

Allgemeine Information

Teilnahmegebühren

Anmeldung und Zahlung bis zum / ab dem 22.03.2010

Teilnahme Symposium

● Allgemeine Tagungsgebühren	560,- / 680,-
● Mitglieder der ÖGZMK	480,- / 570,-
● StudentenInnen der Zahnmedizin, ZahntechnikerInnen	120,- / 150,-
● Tageskarte Donnerstag, 22.04.	120,-
● Tageskarte Freitag, 23.04.	350,-
● Tageskarte Samstag, 24.04.	250,-

Veranstaltungsort

Loipersdorf Spa & Conference Hotel
Schaffelbadstrasse 219, A-8282 Loipersdorf
Tel: 03382 20000, Fax: 03382 20000 88
www.loipersdorfhotel.com

Gesellschaftliches Programm

Um dieser Veranstaltung auch einen gesellschaftlichen Höhepunkt zu verleihen, möchten wir Sie herzlich zu einem steirischen Folkloreabend am Freitag, 23.04.2010 ab 18.45 mit traditioneller steirischer Volksmusik und Volkstanz bitten. Das steirische Buffet ist in der Halbpension für Hotelgäste inkludiert. SymposiumsteilnehmerInnen, die nicht im Hotel untergebracht sind, können für 23,- (werden vor Ort vom Servierpersonal verrechnet) ebenfalls teilnehmen.

Zu den Getränken lädt Sie die ÖGZMK Steiermark herzlich ein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme an diesem geselligen Abend.

Kontakt

Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Auenbruggerplatz 12, 8036 Graz
Dipl.-Ing. Clemens Keil, Tel: 0664 8596593, Fax: 0316 231123 4490
clemens.keil@medunigraz.at, www.oegzmk.at

Fortbildung

Die Veranstaltung ist für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Zahnärztekammer für das Fach Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde mit 19 Fortbildungspunkten approbiert.

Heraeus



Venus Diamond Flow



Der neue Stern
der Diamantklasse.

Herausragende Verarbeitungseigenschaften,
diagnosesichere Röntgenopazität und
überzeugende Ästhetik.

Venus Diamond Flow ist das neue fließfähige
Nano-Hybrid Komposit mit der innovativen
Diamant Formel von Heraeus. Als ideale
Ergänzung zum Universalkomposit Venus
Diamond und kombinierbar mit handelsüb-
lichen Kompositen, überzeugt Venus
Diamond Flow alle, die mehr erwarten:

- Der Diamant Komfort –
Für eine einfache und sichere Verarbeitung
- Der Diamant Effekt –
Für perfekte Farbadaption
- Die Diamant Formel –
Für langlebige Restaurationen

Venus®
Die neue Ästhetik.

Möchten Sie mehr über Venus Diamond und Venus Diamond Flow erfahren?
Besuchen Sie www.heraeus-venus.com oder rufen Sie uns an unter 0800 43 72 522.

Frühjahrssymposium Loipersdorf
22.04. - 24.04.2010

Mundschleimhauterkrankungen

Univ.-Prof. Dr. Norbert Sepp



Prothetik - festsitzend / abnehmbar

Prof. (HR) Dr. Alexander Gutowski



ZWEIGVEREIN STEIERMARK
ÖGZMK

Mundschleimhautrekrankungen und Allgemeinmedizin in der Zahnheilkunde

Univ.-Prof. Dr. Norbert Sepp, Medizinische Universität Innsbruck

14.00 - 15.15 Uhr: Entzündliche Mundschleimhautrekrankungen

15.15 - 16.00 Uhr: Kaffeepause mit Dentalausstellung

16.00 - 17.30 Uhr: Infektiöse Mundschleimhautrekrankungen

17.30 - 17.45 Uhr: Pause

17.45 - 19.00 Uhr: Behandlungskonzepte für die zahnärztliche Praxis

Der Zahnmediziner in der Allgemeinmedizin

Was kann der Zahnarzt zur Allgemeinmedizin beitragen?

Ziel der Veranstaltung ist es zu vermitteln, wie viele Möglichkeiten der Zahnarzt in der Praxis hinsichtlich der Diagnostik und Einleitung einer Therapie bei allgemeinen Erkrankungen (Infektionen, Tumor, hämatologische und endokrinologische Erkrankungen).

Anhand von Fallbeispielen wird dieses Thema praxisgerecht dargestellt.



Ao.Univ.-Prof. Dr. Norbert Sepp

Univ.-Klinik für Dermatologie und Venerologie
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck
Tel. +43-512-504-22966, Fax: +43-512-504-22967
e-mail: norbert.sepp@i-med.ac.at

Klinische Ausbildung:

Facharzt Ausbildung an der Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie, Innsbruck seit 1.8.1986

Habilitation:

Lehrbefugnis für Dermatologie und Venerologie als Universitätsdozent an der Medizinischen Fakultät Innsbruck am 13.6.1995.

Habilitationsschrift: "Regulation von Adhäsionsmolekülen an humanen dermalen mikrovaskulären Endothelzellen und deren Bedeutung für Angiogenese und Entzündung".

Derzeitige berufliche Stellung:

- Stationsführender Oberarzt
- Leiter der Lymphom- und Autoimundermatosenambulanz
- Leiter des Immunfluoreszenzlabors und der ärztlichen
- Routine-Labordiagnostik

Zahlreiche wissenschaftliche Preise sowie Mitgliedschaften und Funktionen bei wissenschaftlichen Gesellschaften.

Der kombinierte festsitzende-abnehmbare Zahnersatz mit Konus- und Teleskopverankerungen auf natürlichen Zähnen und auf Implantaten. Die Behandlung von A-Z

Prof. (HR) Dr. Alexander Gutowski, Schwäbisch Gmünd

09.00 - 10.45 Uhr: Vortrag Prof. Gutowski

10.45 - 11.30 Uhr: Kaffeepause mit Dentalausstellung

11.30 - 13.00 Uhr: Vortrag Prof. Gutowski

13.00 - 14.00 Uhr: Mittagspause

14.00 - 16.00 Uhr: Vortrag Prof. Gutowski

16.00 - 16.45 Uhr: Kaffeepause mit Dentalausstellung

16.45 - 18.15 Uhr: Vortrag Prof. Gutowski

ab 18.45 Uhr: Gesellschaftsabend

Anamnese, Befunderhebung, Planung, Präparation der Pfeilerzähne, Aufschrauben der Abdruckpfosten auf die Implantate, Gingivales Management zur Darstellung der Präparationsgrenzen, Abformung mit individualisierten Löffeln (Pfeiler und Implantate), Modellherstellung mit Gingivamaske, OK Funktionsabformungen für Totalprothese, Primäre Kieferrelationsbestimmung, Herstellen der Primärkronen, Sekundäre Kieferrelationsbestimmung, Funktionsabformung mit den Primärkronen, Modellherstellung, Modellmontagen in den Artikulator (SAM 3), Ästhetik-Phonetik Registrierung, Einprobe, Herstellen der UK Kombiprothese und der OK Totalprothese, Zementieren der Primärkronen, Eingliedern des Zahnersatzes, Nachregistrieren und Remontage-unabdingbare Voraussetzung für die Funktionstüchtigkeit



Prof. (HR) Dr. Alexander Gutowski

Studium der Zahnmedizin in München und Düsseldorf Staatsexamen, Approbation, und Promotion 1960 in Düsseldorf.

Zwischen 1966 und 1976 Weiterbildung in den USA bei Dr. Arne Lauritzen, Dr. Peter K. Thomas, Dr. Charles Stuart, Prof. Dr. Henry Goldman, Prof. Dr. Henry Tanner.

Seit 1969 eigene Fortbildungskurse und Vorträge für Zahnärzte und Zahntechniker bei zahlreichen Fortbildungsinstituten und Zahn-

ärztekammern in Deutschland und Europa.

Zu seinen Schwerpunkten zählen, Funktionslehre, restaurative Zahnheilkunde, ästhetische Zahnheilkunde, kombinierter festsitzender abnehmbarer Zahnersatz und Totalprothesen.

Funktionsanalyse und Funktionstherapie-Requiem oder Renaissance?

Prof. (HR) Dr. Alexander Gutowski, Schwäbisch Gmünd

09.00 - 11.00 Uhr: Vortrag Prof. Gutowski

11.00 - 12.00 Uhr: Kaffeepause mit Dentalausstellung

12.00 - 13.45 Uhr: Vortrag Prof. Gutowski

13.45 - 14.00 Uhr: Zusammenfassung und Diskussion

Die Bedeutung der Okklusion, Okklusionskonzepte, Instrumentelle Funktionsanalyse-wann und wie?, Abformungen für Studienmodelle und Schienenmodelle, Anatomische Gesichtsbogenübertragung, Praxisgerechte RKP Registrierung, Vereinfachtes Registrieren der Kondylenbahnneigungen, Axiografie, Schienentherapie, Intraorale Einschleifmaßnahmen, Restaurationen in IKP, Restaurationen in RKP, Nachregistrieren und Remontage von Schienen und Zahnersatz, Diskussion

1992 Ernennung zum Professor und Berufung zum Gastordinarius der stomatologischen Fakultät der Universität Zagreb mit dem Aufgabengebiet Weiterbildung des Lehrkörpers.

Buchautor und Autor bedeutender wissenschaftlicher Veröffentlichungen, Mitglied und Ehrenmitglied zahlreicher wissenschaftlicher Gesellschaften. Nationale und Internationale Ehrungen sowie diverse Auszeichnungen.

Seit 1969 über 800 Fortbildungskurse mit mehr als 30.000 Teilnehmern.